

Neue Esker VSI-FAX Version 6.0 mit wichtigen Zusatzfunktionalitäten für Unix- und Linux-Systeme

Esker VSI-Fax 6.0 ermöglicht mit Fax on Demand eine flexible und einfache Erweiterung der bestehenden Faxinfrastruktur

München, 13. September 2006 – Esker, der führende Anbieter intelligenter Software-Lösungen für automatisierte Dokumentenprozesse, kündigt heute die Verfügbarkeit der neuen Version VSI-FAX 6.0 an. Der Esker VSI-FAX Multi-Plattform Faxserver für Unix, Linux oder Windows bietet besonders kleinen und mittelständischen Unternehmen eine skalierbare und kostengünstige Lösung für das Versenden von Faxdokumenten direkt vom Desktop. Unternehmen können damit sehr einfach Faxe unmittelbar aus einer Vielzahl von Unternehmens-Anwendungen versenden und Kapazitäten je nach Anforderung flexibel erweitern.

“Esker zeigt mit der neuen Version 6.0 ein klares Kommitment zur kontinuierlichen Verbesserung und Weiterentwicklung dieser umfassenden Faxlösung für Multi-Plattform-Umgebungen. Unsere VSI-FAX Kunden und OEM-Partner werden dies gleichermaßen begrüßen,” erklärt Hugo Embert, Produkt Manager bei Esker. *“Dieser wichtige neue Software-Release verbindet einerseits höchste Zuverlässigkeit des VSI-Fax-Servers, unabhängig von der Server-Architektur, während der neue LanFax Windows Client und verbesserte Verwaltungs-Tools gleichzeitig eine deutlich optimierte Benutzerfreundlichkeit garantieren.”*

Dank vorkonfiguriertem Fax on Demand Connector lässt sich mit VSI-Fax jederzeit auch der Esker Fax on Demand Outsourcing Service nutzen, um unabhängig von der bestehenden Faxinfrastruktur durchgängige operative Kontinuität sicherzustellen. Fax on Demand ist ein intelligenter Service für das Handling unregelmäßiger Faxspitzen sowie zur Sicherstellung der Betriebsbereitschaft beim Ausfall lokaler Hardware. In einem solchen Fall leitet Esker VSI-Fax den Faxverkehr automatisch an den Esker on Demand Service um. Zusätzlich zum Faxversand können über diesen Outsourcing Service auch Emails, SMS-Benachrichtigungen und Dokumente per Post versendet werden.

“Besonders am Monatsende, wenn innerhalb kürzester Zeit viele Rechnungen verschickt werden müssen, haben Unternehmen häufig Schwierigkeiten damit, das hohe Faxvolumen mit der bestehenden Infrastruktur zu bewältigen. Diese unregelmäßigen Spitzenaufkommen lassen sich jetzt durch die Integration des Fax on Demand Services in VSI-Fax problemlos meistern,” führt Hugo Embert weiter aus. *“Eine automatische Umstellung auf den Esker on Demand Service jedes Mal dann, wenn interne Faxboards vollständig ausgelastet sind, sorgt dafür, dass ausgehende Faxe während dieser Spitzenzeiten über den Esker Outsourcing Service versendet werden. Damit steht die eigene Faxinfrastruktur weiterhin uneingeschränkt für reguläre Geschäftsprozesse, wie den Versand ausgehender und den Empfang eingehender Faxe zur Verfügung. Sobald das hohe Faxvolumen abgearbeitet ist, wird der gesamte Faxversand vollautomatisch wieder auf die Inhouse-Faxinfrastruktur zurückgeleitet.”*

Zusätzlich zum vorkonfigurierten Fax on Demand Connector bietet die neue VSI-FAX Version eine Reihe weiterer Features:

- Einen neuen LanFax Windows Client – speziell für Windows-Anwender bedeutet der neue LanFax Client eine wesentlich optimierte Benutzerfreundlichkeit unter VSI Fax 6.0
- Unterstützung von Echtzeit Fax over IP - Esker VSI-FAX 6.0 unterstützt sämtliche Brooktrout Fax over IP-Lösungen inklusive TR1034 Intelligent Fax Board sowie die SR140 Host-basierte Fax over IP Software
- Erweiterte Betriebssystem-Unterstützung auf Cantata Technology Brooktrout Faxboards – Durch Integration des umfassenden Software Developers Kit (SDK) unterstützt VSI-FAX 6.0 nun auch Brooktrout Faxboards unter Microsoft Windows, Red Hat, Red Hat Enterprise und Sun Solaris SPARC

Weitere wichtige Features von VSI-Fax umfassen unter anderem Fax-Merge-Funktionalitäten, die es dem Anwender ermöglichen, schnell und einfach Faxe von Desktop-Anwendungen wie Microsoft Office zu versenden, umfangreiche Layouting Möglichkeiten für eine individuelle Gestaltung der Dokumente sowie automatisiertes Routing eingehender Faxe direkt auf den Desktop via Email, an einen bestimmten Drucker oder an jede andere Unternehmensanwendung. Esker VSI-FAX 6.0 ist ab sofort als Upgrade oder Erstlizenz verfügbar.

Über Esker ■ www.esker.de

Weltweit nutzen mehr als 80.000 Unternehmen und rund 2 Millionen Anwender Lösungen von Esker, um ihre Dokumentenprozesse zu optimieren oder den Zugriff auf unternehmenskritische Host-Daten zu realisieren. Das Esker-Portfolio umfasst die Lösungen „E-Billing for SAP“, „Esker Inbound Documents“, „Esker COLD“, die auf der Esker eigenen Technologie Esker DeliveryWare beruhen, sowie Esker Fax, Esker Fax for Notes, Esker VSI-FAX und die Host Access-Lösungen SmarTerm und Tun. Esker wurde 1985 in Lyon/Frankreich gegründet und ist gelistet im Euronext Paris (ISIN-Code: FR0000035818). Heute verfügt Esker über ein internationales Niederlassungsnetz mit ca. 230 Mitarbeitern, wobei sich der deutsche Sitz in München befindet. Mehr als 2 Millionen Anwender weltweit nutzen Lösungen von Esker, darunter namhafte Unternehmen wie Sony, Whirlpool, Lufthansa, Vodafone, Edeka, Vinci, Stahlgruber, Madsack oder Rothschild Bank. Im Jahr 2005 betrug der weltweite Umsatz 22,95 Mio. Euro.

Weitere Informationen zu Esker unter www.esker.de

Esker Kontakt: Renate Ramerseder, Esker GmbH ■ renate.ramerseder@esker.de ■ +49 (0)89 -700887-10

###